

**Studientag am 15.07.2017**

**Bürger – Pfarrer – Professoren.**

**Ein Studientag zu Schätzen aus der Marienkirche**

**in Frankfurt (Oder)**



Bürger, Pfarrer, Professoren –  
St. Marien in Frankfurt (Oder)

und die Reformation  
in Brandenburg



Am 15.7.2017 führen im Rahmen des Ausstellungsprojektes „Bürger, Pfarrer, Professoren. St. Marien in Frankfurt (Oder) und die Reformation in Brandenburg“ Experten verschiedener Disziplinen zu den Schlüsselwerken des 14. bis 16. Jahrhunderts aus der Marienkirche in Frankfurt (Oder). Bei der Betrachtung der Objekte erschließt sich Frankfurt als märkische „Metropole“ und geistig-kulturelles Zentrum des Spätmittelalters und der Reformationszeit; die Lebenswirklichkeit der Zeitgenossen, ihre Hoffnungen und Ängste angesichts der Umbrüche der Zeit rücken angesichts dieser Zeugnisse näher. Viele der Werke wurden im Vorfeld der Ausstellung restauriert, und so liegt ein Schwerpunkt neben dem Entstehungskontext und inhaltlichen Aspekten der Werke auch auf restauratorischen und technologischen Fragen: etwa der Restaurierung und Rekonstruktion des grandiosen Gesprenge auf dem mittelalterlichen Hochaltarretabel, den reformationszeitlichen Epitaphien, die der kurfürstliche Hofmaler Michel Ribestein für bedeutende Frankfurter Bürgerschuf und deren Qualität nun erstmals wieder zu erleben ist, oder den neu freigelegten mittelalterlichen Wandmalereien in St. Marien. Die Veranstaltung richtet sich an interessierte Laien ebenso wie an Fachleute.

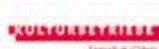
**Die räumliche Situation vor Ort und das objektbetrachtende Konzept des Studientags bedingen es, dass die Platzzahl begrenzt ist. Deshalb wird um Anmeldung bis zum 7. Juli 2017 gebeten unter: E-Mail: [stefanie.endler@kultur-ffo.de](mailto:stefanie.endler@kultur-ffo.de)  
Tel.: 0335 – 55 37 83 41**

**Veranstalter:**

- Evangelische Kirchengemeinde Frankfurt (Oder) – Lebus
- Stadt Frankfurt (Oder)
- Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften:  
CVMA Arbeitsstelle für Glasmalereiforschung Potsdam und Mittelalterzentrum

**In Zusammenarbeit mit:**

- Brandenburgisches Landesdenkmalamt und archäologisches Museum
- Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte gemeinnützige GmbH
- Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e. V.



Bildquelle: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften,  
CVMA, Potsdam, Aufnahme: Holger Kupfer

**Studentag am 15.07.2017**

**Bürger – Pfarrer – Professoren.**

**Ein Studentag zu Schätzen aus der Marienkirche**

**in Frankfurt (Oder)**



Bürger, Pfarrer, Professoren –  
St. Marien in Frankfurt (Oder)

und die Reformation  
in Brandenburg

## Programm

**ORT | ST. GERTRAUD**

**10:00 Uhr**

**Begrüßung und Einführung durch Pfarrerin Beatrix Forck**

**10:15 – 11:30 Uhr**

**Neue Forschungen zur Marienkirche  
und ihren Kunstschatzen – ein Überblick**

*Maria Deiters:* Bürger, Stadt und Kirche im Spiegel der Ausstattung  
von St. Marien

*Gotthard Kemmether:* Universität – Pfarrer – Kirche

*Dirk Schumann:* Neue Forschungen zur mittelalterlichen Baugeschichte  
von St. Marien

*Mechthild Noll-Minor:* Das Restaurierungsprojekt zur Ausstattung  
der Marienkirche

**11:30 – 12:45 Uhr**

**Das mittelalterliche Hochaltarretabel von St. Marien  
und sein Gesprenge**

*Werner Ziems:* Das Hochaltarretabel und seine Restaurierungsgeschichte

*Nadja Jaeckel und Dorothee Schmidt-Breitung:* Die Restaurierung und  
Rekonstruktion des Gesprenges

**Die Frankfurter Epitaphien  
des kurfürstlichen Hofmalers Michel Ribestein**

*Maria Deiters:* Frömmigkeit, Gelehrsamkeit und Pracht.

Ribesteins Epitaphien für Frankfurter Bürger

*Thoralf Herschel:* Die Epitaphgemälde von Michel Ribestein

in Frankfurt – Restaurierung und technologische Beobachtungen

**12:45 – 13:50 Uhr**

**Mittagspause mit Imbiss in der Gertraudenkirche und Gelegenheit  
zur Besichtigung der Objekte**

**ORT | ST. MARIEN**

**14:00 – 15:00 Uhr**

**Fassade – Kapelle – Erbbegräbnis: Die Geschichte der Greiffenfeil-  
schen Erbbegräbniskapelle**

*Jan Raue:* Die mittelalterlichen Wandmalereien und Raumfassungen

*Maria Bindel und Dorothee Schmidt Breitung:* Die barocken

Prunksarkophage

**Der Chorbau der Marienkirche  
und seine Anbauten: Baugeschichte und Bauskulptur**

*Dirk Schumann:* Bauskulptur und Baugeschichte

*Maria Deiters:* Die Kopfkonsolen und die Glasmalerei des Chors

*Henriette Brendler und Albrecht Hoffmann:* Das Schlusssteinprogramm  
des Martyrchors

**ORT | MUSEUM VIADRINA**

**15:10 Uhr – 16:20 Uhr**

**Gruppe 1: Reformation in Frankfurt (Oder)**

*Ute Bednarz:* Buchillustration zwischen den Konfessionen – Die Illustratio-  
nen zu Wimpinas Sectarum Errorum von Michael Lemberger

*Lydia Wegener und Holger Nickel mit einer Einführung von Maria Deiters:*

Die Luther-Bibel des Frankfurter Bürgermeisters Thomas Rybe – Bibellek-  
türe und Bibeldruck im Umfeld der Reformation

*Cornelia Aman:* Der Frankfurter „Reformationskelch“

**Gruppe 2: Kunst- und Geistesleben in Frankfurt im 16. Jahrhundert**

*Michalina Cieslicki und Sophia Krause mit einer Einführung von*

*Martin Schieck:* Der Grafiker und Medailleur Frantz Friderich

*Gotthard Kemmether und Markus Mock:* Der Pfarrer und Universitätsförde-  
rer Matthäus Mollner und sein Epitaphgemälde

*Gotthard Kemmether:* Die Marienbibliothek

**16:20 – 18:00 Uhr**

**Möglichkeit zur Besichtigung der Ausstellung im Museum Viadrina  
in Anwesenheit von Kuratoren und Fachleuten**